31.08.2017 – 16:12 Uhr

Gesundheitsversorgung zu Hause: Spannende Diskussionsrunden mit Pflegenden, Angehörigen und Fachpersonen / Careum Forum 2017, 5. September, 15-19 Uhr, Careum Auditorium, Pestalozzistr. 11, Zürich

Zürich (ots) -

«My home is my castle»: Herr und Frau Schweizer wollen auch bei Krankheit, Behinderung, Hochaltrigkeit und bis hin zum Tod zu Hause bleiben. Leider sind aber noch längst nicht alle Voraussetzungen für ein sorgenfreies Wohnen zu Hause bei Pflegebedürftigkeit gegeben. Es gibt rechtliche und finanzielle Hürden. Das Careum Forum 2017 greift das Trendthema daher aus verschiedenen Blickwinkeln auf.

Ein spannender Mix aus Betroffenen, Fachpersonen und Forschenden wird am Dienstag, 5. September, von 15 bis 19 Uhr im Auditorium auf dem Careum Campus in Zürich aufzeigen, wie Gesundheitsversorgung zu Hause gelingen kann. Zwei Impulsreferate beleuchten den «Gesundheitsstandort Privathaushalt» aus Sicht eines Betroffenen und der Forschung. In einer ersten Gesprächsrunde zeigen Pflegende und Fachpersonen auf, wie sie sich absprechen und die Angehörigen einbeziehen. Die zweite Runde wird oft genannte Defizite angehen: fehlende Information, hohe Kosten, komplizierte Finanzhilfen.

Als Gäste konnten unter anderem Dr. Philippe Luchsinger, Präsident Haus- und Kinderärzte Schweiz, und Marianne Pfister, Geschäftsführerin Spitex Schweiz, gewonnen werden. Zudem diskutieren auch Petra Kern, Leiterin Abteilung Sozialversicherung bei Inclusion Handicap, Barbara Pfenninger von der Beratungsstelle für Unfallverhütung und Silvia Rigoni von der Beratungsstelle Wohnen im Alter der Stadt Zürich mit.

Im Fokus steht das Konzept «Gesundheitsstandort Privathaushalt», das viele Formen kennt. Aus dem Begegnungsort, an dem sporadisch Fachpersonen ein- und ausgehen, kann ein hospital@home werden, wenn sich der Krankheitsverlauf verschlechtert. In dieser Dynamik sind die Beziehungen zwischen Betreuenden, Betreuten und Fachpersonen nicht immer spannungsfrei. Angehörige wirken dabei als Bindeglied zwischen allen Akteuren. Sie müssen aber auch Erwerbsarbeit, die Pflege und Betreuung, die psychische Belastung sowie die vielen administrativen Aufgaben unter einen Hut bringen.

Das Careum Forum ist eine Fachveranstaltung, die sich an alle richtet, die sich in Theorie und Praxis mit der Rolle der Gesundheitsberufe für eine zukunftsweisende Gesundheitsversorgung beschäftigen. Die Careum Stiftung hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Dialog zwischen den Akteuren im Gesundheitswesen zu fördern.

Weitere Informationen:

www.careum.ch/forum17

Anmeldung und Kontakt:

Careum Stiftung
Dr. Carola Fischer
Leitung Kommunikation
Pestalozzistrasse 3
CH-8032 Zürich
T +41 43 222 50 44
carola.fischer@careum.ch
www.careum.ch

Medieninhalte

Beispielbild Anlass im Careum Auditorium. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100059887 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Careum/Pit Brunner"

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100059887/100806239 abgerufen werden.